

# der pressbaum

Die Gemeindeinformation der Volkspartei Pressbaum



Ausgabe Nr. 32  
März 2013Zul.Nr.  
38188W72U

# 1/13



Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll überreicht Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner die Stadternennungs-Urkunde

## Stadterhebungsfeier mit LH Dr. Erwin Pröll

Nachdem bereits am 4. Oktober 2012 Pressbaum in einer Sitzung des Niederösterreichischen Landtages mit den Stimmen aller im Landtag vertretenen Parteien zur Stadt erhoben wurde, fand am Sonntag dem 17. Februar 2013, im Sacré Coeur Pressbaum die offizielle Stadterhebungsfeier und die Überreichung der Stadterhebungsurkunde durch den niederösterreichischen Landeshauptmann, Dr. Erwin Pröll, an Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner statt.

Mehr davon auf Seite 4

### Pressbaumer Faschingszug

Am Fasching-Sonntag um 10.30 Uhr startete bei Schneegestöber und Kälte der Faschingszug vom Billa-Parkplatz in Tullnerbach und zog auf der Bundesstraße bis zum Pressbaumer Kirchenplatz.

Mehr davon auf Seite 6 und 7

### Die Sternsinger der Pfarre Pressbaum

Junge Mädchen und Buben, die trotz Kälte und Schnee auch heuer wieder als Sternsinger unterwegs waren um den Menschen Gottes Segen zu bringen, haben wieder ein schönes Ergebnis erzielt.

Foto auf Seite 16

### Ampelregelung für Aura-Kreuzung



Laut Bgm Josef Schmidl-Haberleitner böte sich aber nun die Gelegenheit, eine neue Ampelanlage für den gesamten Kreuzungsbereich zu installieren.

Mehr davon auf Seite 17

### Heinz Strobl alias „Gandalf“ ausgezeichnet



Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner und Stadträtin Irene Wallner-Hofhansl überreichten dem international anerkannten Musiker „Gandalf“ das „Goldene Ehrenzeichen“ der Stadtgemeinde Pressbaum.

Mehr davon auf Seite 19

### Kindergarten II besucht Senecura



Es ist nun schon Tradition, dass in den Tagen vor Weihnachten die Kinder eines Pressbaumer Kindergartens die alten Seniorinnen und Senioren im Sozialzentrum Senecura besuchen.

Mehr davon auf Seite 18

# Park & Ride-Anlage in Rekawinkel



Beteiligte Personen v.l.n.r.: Roman Rauchecker (Straßenmeisterei Neulengbach), Karl Heinrich (Straßenmeister der STM Neulengbach), DI Helmut Salat (Leiter der NÖ Straßenbauabteilung Tulln), DI Josef Decker (NÖ Straßenbaudirektor-Stv.), LAbg. DI Willibald Eigner, Josef Schmidl-Haberleitner (Bürgermeister Pressbaum), Robert Haslinger (Straßenmeisterei Neulengbach).

**D**urch die erfolgte Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung in Wien entstand zusätzlicher Druck auf die Niederösterreichischen Park & Ride-Anlagen in der Umgebung der Stadt. Rasches Handeln war notwendig, um den Pendlerinnen und Pendlern ein sicheres, preiswertes Parken zu ermöglichen. Deshalb hat sich das Land Niederösterreich zur sofortigen Errichtung provisorischer P&R-Stellplätze im Umland von Wien entschlossen. Von den Errichtungskosten werden 75 Prozent

der vom Land Niederösterreich und 25 Prozent von der Gemeinde Wien getragen.

Im Bereich der Bahnhofzufahrtsstraße zum Rekawinkler Bahnhof, entlang des ehemaligen Hotels Kühnel, wurden von der Straßenmeisterei Neulengbach westlich der Bushaltestelle zehn befestigte und asphaltierte PKW-Abstellplätze geschaffen.

Insgesamt stehen dadurch den Pendlerinnen und Pendlern ab sofort 45 Ab-

stellplätze für ihre Kraftfahrzeuge zur Verfügung.

Die Baudurchführung erfolgte durch die Straßenmeisterei Neulengbach, die Instandhaltung und den Winterdienst übernimmt die Stadt Pressbaum.

**2013: Jahr der Entscheidungen.**  
Für Sicherheit. Für Klarheit.  
Für Niederösterreich.



volkspartei  
niederösterreich landtagswahl 2013

Sehr geehrte Pressbaumerinnen!  
Sehr geehrte Pressbaumer!

Alle fünf Jahre wählen wir einen neuen Landtag und entscheiden damit über die Zukunft unseres Bundeslandes. Wir stehen heute nur mehr wenige Tage vor dieser für uns alle so wichtigen Weichenstellung, denn bereits am 3. März 2013 sind alle NiederösterreicherInnen (auch Zweitwohnsitzer) wieder aufgerufen, ihre Stimme abzugeben und den weiteren Weg für unser Bundesland festzulegen.

2008 haben sich die NiederösterreicherInnen für Klarheit entschieden, wodurch in den vergangenen Jahren immer rasch und zukunftsfruchtig gehandelt werden konnte. Das hat nicht nur dem Land, sondern auch den Gemeinden sehr gut getan.

Ein überdurchschnittliches Wirtschaftswachstum, Rekordbeschäftigung, Investitionen in Technologie und For-

schung, sowie den Ausbau von Kindergärten sind nur einige wenige Beispiele, die aber sehr gut verdeutlichen, woher die Dynamik in unserem Bundesland kommt. Und auch unsere Gemeinde hat direkt vom erfolgreichen eigenständigen blau-gelben Weg des Landes NÖ profitiert.

So waren etwa die Errichtung eines neuen Landeskindergartens für über 100 Kindergartenkinder, der Straßen- und Kanalbau am Bartberg, die Unterstützung beim Ausbau der schulischen Nachmittagsbetreuung oder die Unterstützung bei notwendigen Straßensanierungen wie etwa der Pfalzbergstraße wichtige Beiträge für unsere örtliche Infrastruktur von der viele Pressbaumer und Pressbaumerinnen profitieren.

Zum Land Niederösterreich verbindet uns aber nicht nur eine sachliche sondern auch eine persönliche Achse. Und gerade diese Achse werden wir auch bei den anstehenden Projekten dringend benötigen.

Ich bin davon überzeugt, dass wir diesen erfolgreichen Weg auch nach dem 3. März fortsetzen sollten.

Daher bitte ich Sie, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und mit Ihrer Vorzugsstimme für unseren Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll dafür zu sorgen, dass auch in Zukunft mit der nötigen Klarheit rasche Entscheidungen im Sinne unserer GemeindebürgerInnen getroffen werden.

Unsere Landtagswahl ist auch eine Landeshauptmannwahl.

Unterstützen wir LH Dr. Erwin Pröll, damit er auch nach der Landtagswahl am 3. März entschlossen, tatkräftig und mit der nötigen klaren Mehrheit für uns alle weiterarbeiten kann.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr Bürgermeister  
Josef Schmidl-Haberleitner

**Getränke Schandl**

Getränkhandel Michael Schandl GmbH  
Sattelberggasse 1a  
A-3013 Pressbaum

Tel. 02233 561 79, Fax 02233 561 79 12  
office@getraenke-schandl.at  
www.getraenke-schandl.at

**Ihr Lieferant für Feste und Partys**  
Verleih von Tischen & Bänken, Zapfanlagen  
für Bier, Kühltruhen, Kühlschränke, Gläser,...

Öffnungszeiten Abholung: Montag bis Freitag, 8<sup>00</sup>-17<sup>00</sup> Uhr, Samstag 9<sup>00</sup>-12<sup>00</sup> Uhr

**Impressum** Medieninhaber: VP NÖ, Herausgeber: Volkspartei Pressbaum GPO Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, 3100 St.Pölten Ferstlergasse 4. |Layout und Grafik: Josef Haberleitner sen. Hauptstraße 60B, |Fotos: GGR Irene Wallner-Hofhansl, GR DI Erik Kieseberg, Josef Haberleitner. |Hersteller: Druckerei Piacek Ges.m.b.H. A-1100 Wien Favoritner Gewerbering 19. |Verlagsort: St. Pölten. |Alle Satz- und Druckfehler vorbehalten. Die Redaktion behält sich vor, Manuskripte zu kürzen bzw. den Erscheinungszeitpunkt zu bestimmen.

**DIE EDELBAUER IMMOBILIEN** PERSÖNLICHE BERATUNG  [www.edelbauer.co.at](http://www.edelbauer.co.at)  
**02233 / 57448**

## Pressbaum wurde zur Stadt erhoben

Unter den geladenen Ehrengästen befanden sich unter anderen die Landtagsabgeordneten Mag. Lukas Mandl, DI Willibald Eigner und DI Madeleine Petrovic, die Landesrätinnen Mag. Karin Schele und Barbara Rosenkranz sowie Bischofsvikar Msgr. Mag. Rupert Stadler und Superintendent Mag. Paul Weiland.

Stadtgemeinden sollen sich vor allem auf Grund einer bedeutenden Funktion als zentraler Ort eines größeren Umlandbereiches, sowie auf Grund der Bevölkerungszahl, der wirtschaftlichen Bedeutung usw. von den Umlandgemeinden unterscheiden. All diese Erfordernisse werden von Pressbaum seit langem erfüllt. Die Stadterhebung soll Pressbaum nicht nur ein neues Image im Verband der Niederösterreichischen Gemeinden bringen, sondern auch Startschuss für einen neuerlichen Aufbruch sein, von dem auch unsere Umlandgemeinden profitieren. Bürgermeister Schmidl-Haberleitner betonte, dass von Pressbaum die notwendigen Voraussetzungen erfüllt werden, um seiner neuen Stellung als Stadt gerecht zu werden. Und trotzdem für seine Bewohnerinnen und Bewohner das liebenswerte „Dorf“ zu bleiben, das sie schätzen.

Die Feierlichkeiten begannen um 8.00 Uhr mit einem Festgottesdienst, in der Kirche des Sacré Coeur, zelebriert von Stadtpfarrer Mag. Georg Herberstein und musikalisch gestaltet vom Musikverein Pressbaum. Der anschließende Festakt im großen Sportsaal des Instituts Sacré Coeur, moderiert von Dr. Edgar Niemeczek, begann mit einer ökumenischen Segensfeier durch Bischofsvikar Msgr. Mag. Rupert Stadler und Superintendent Mag. Paul Weiland.

Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner erinnerte in seiner Rede an den Weg zur Stadtwerdung Pressbaums und er schloss mit den Worten „Wir haben in unserer Stadt nicht viel Geld.

Aber was wir haben sind viele engagierte Bürgerinnen und Bürger, viele Freiwillige in den verschiedenen Organisationen, eine wundervolle, heile

Umgebung inmitten des Biosphärenparks Wienerwald und, vor allem, wir haben viele, viele Kinder. Und die sind unser wahrer Schatz.“ Anschließend überreichte Bgm Josef Schmidl-Haberleitner die Ehrenbürgerschaft an Dieter Felbermayer für seine Leistungen als

Schriftsteller und Verfasser verschiedener Heimatchroniken, sowie das große goldene Ehrenzeichen an Vroni Breitner, die 33 Jahre als Ortsbäuerin und 25 Jahre als Stv. Obfrau des Verschönerungsvereines viel für die Stadt getan hat.

### Hohe Auszeichnung an zwei Pressbaumer Bürger



Überreichung der Ehrenbürgerschaft an Dieter Felbermayer sowie das große goldene Ehrenzeichen an Vroni Breitner durch Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, Landeshauptman Dr. Erwin Pröll und Vize-Bgm Michael Schandl.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll hob in seiner Festrede die oft schwierige Lage Pressbaums, aber auch die Chancen durch seine Nähe zur Bundeshauptstadt Wien, hervor.

Er hob die überaus gute Zusammenarbeit der Landesregierung mit der Gemeinde, und vor allem mit Bürgermeister Schmidl-Haberleitner hervor und bedankte sich dafür ausdrücklich.

Und er erinnerte an die drei Grundsätze, die ihm persönlich wichtig sind:

1. Bringen wir uns in die Gemeinschaft ein und fragen wir uns immer: „Was können wir geben?“
2. Nie die Heimat vergessen. Sie ist eine unserer wichtigsten Kraftquellen.
3. Pflegen wir die Gemeinschaft von Mensch zu Mensch und lassen wir uns nicht von der Technik „überwuchern“.





V.l.n.r.: Landtagsabgeordneter DI Willibald Eiger, Dr. Elisabeth Schmidl, Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner, Elisabeth Pröll, LH Dr. Erwin Pröll, Supertendent Mag. Paul Weiland, Bischofrsvikar Msgr. Mag. Rupert Stadler, Landtagsabgeordneter Mag. Lukas Mandl

## Lokale Identität – das Pressbaum-Dirndl

Anlässlich der Erhebung zur Stadt, wurde auf Wunsch und Anregung vieler Pressbaumerinnen für die Gemeinde Pressbaum ein eigenes „Pressbaum-Dirndl“ entworfen.

Damit ist es möglich, regionale Verbundenheit zur neuen Stadt, aber auch Verbundenheit zueinander zum Ausdruck zu bringen.

Das Dirndl nach den Kriterien einer Volkstracht entworfen und damit bezüglich Schnitt, Farben, Knöpfen, und Stoffart definiert.

Damit wurde eine Pressbaum- und Wienerwaldspezifische Volkstracht geschaffen, die gern getragen wird und eine regionale Identifikation darstellt.



Die Familie Wolf vom Wolfhof Rauchengern - vier Generationen im „Pressbaum-Dirndl“.

# Faschingsumzug in Pressbaum - TU PRE WO

Trotz starkem Schneefall haben wieder viele Gruppen mit Wagen und zu Fuß am Faschingsumzug der Duckhüttler Gilde teilgenommen.

Am Fasching-Sonntag um 10.30 startete der Zug vom Billa-Parkplatz in Tullnerbach und zog auf der Bundesstraße bis zum Pressbaumer Kirchenplatz. Was uns besonders freut ist, dass sich sehr viele Zuseher nicht vom Wetter abhalten ließen und uns begleiteten. Alle hatten sich zum Thema Stadterhebung einiges einfallen lassen, sodass der Zug ein buntes Bild ergab.

Von den „Biermönchen“ des Kraftsportvereins, über die versunkene Stadt Atlantis bis zum neuen Hilfswerk „Stadion“ war alles dabei. Sogar die „Pressbaumer Knöpfe“ wirkten mit und sangen die ganze Strecke aus Leibeskräften.

Von den Wagen wurden Kaffee, heiße Getränke, Bier, Schnaps, Krapfen und Zuckerl an die Zuseher verteilt und die Wärmung von innen funktionierte hervorragend.

Der Landtagsabgeordnete Mag. Lukas Mandl begleitete den Umzug von Anfang an und auf halber Strecke gesellte sich auch der stellvertretende Landeshauptmann, Mag. Wolfgang Sobotka, dazu. Die Wolfsgrabner Bürgermeisterin, Claudia Bock, ging einen Großteil der Strecke mit und gab so der Jugend ihres Ortes, die heuer ebenfalls am Umzug teilnahm, Begleitschutz.

Mit halbstündiger Verspätung kam der Zug am Kirchenplatz an und nach den Ansprachen wurden die drei originellsten Gruppen prämiert. Als absolute Sieger gingen die Pressbaumer Knöpfe hervor und erhielten eine selbstgebackene Torte, die im Anschluss im Pfarrcafe verzehrt wurde. An dieser Stelle möchte ich erwähnen, dass alle Gruppen das Thema hervorragend umgesetzt haben und eigentlich einen Preis verdient hätten.

Als außerordentlichen Programmpunkt fand sich Pepi Höchtl ein, um der Wolfsgrabner Jugend einen mit 500 Euro dotierten Preis zu überreichen, den diese lautstark mit großer Freude übernahmen.

Die Duckhüttler Gilde bedankt sich bei allen Gruppen für die Teilnahme und bei allen Bürgern, die diesen Umzug begleitet haben. Ein spezieller Dank gebührt dabei nicht nur unserer Polizei sondern auch unserer Feuerwehr, die uns auch mit einer Getränke-Hütte am Pfarrplatz unterstützt haben.

## TU PRE WO

Eure Duckhüttler

Jutta Polzer



BGM Josef Schmid-Haberleitner und LAbg. Mag. Lukas Mandl marschierten wohlge-laut hinter dem ersten Wagen her.



Jutta Polzer, Lukas Mandl, Bgm. Josef Schmid-Haberleitner, Bgm. Claudia Bock (Wolfsgraben), Landeshauptmann Stellv. Mag. Wolfgang Sobotka, StR. Maria Auer, GR Ing. Kurt Heuböck, Professor Pepi Höchtl und StR. Wallner-Hofhansl.



Pfarrer Mag. Geog Herberstei, LAbg. Mag. Lukas Mandl, LH-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka, Bgm. Josef Schmid-Haberleitner, Prof. Pepi Höchtl, GR Kurt Heuböck, Bgm. Claudia Bock (Wolfsgraben), StR. Maria Auer und die Pressbaumer Knöpfe.



**Maria Auer**  
Kandidiert im Bezirk: Wien-Umgebung

**Wohnort:** Pressbaum  
**Geburtsjahr:** 1951  
**Familienstand:** verheiratet  
**Kinder:** Claudia, Iris  
**Beruf:** Kauffrau  
**Hobbies:** Lesen, schwimmen, wandern  
**Straße:** Pfalzauerstraße 156  
**PLZ, Ort:** 3021 Pressbaum  
**Telefon:** 0664 5406769  
**E-Mail:** marias.fashion(at)kpr.at



Stadträtin Maria Auer

**Was mir wichtig ist**

Ich bin seit 2005 Pressbaumer Gemeinderätin und außerdem Obfrau des Wirtschaftsverbandes.

Mein Bestreben ist es natürlich die Wirtschaft zu stärken um Wohlstand und Wachstum zu sichern und die Kaufkraft im Ort zu behalten.

Die Situation in unserer Region ist zurzeit leider so, dass im Umkreis vom „Stadt-Moloch“ Wien viele Kleingeschäfte und Einzelunternehmer Schwierigkeiten haben. Hier möchte ich mit Stadtmarketing-Maßnahmen weiter dagegenhalten. Ein lebendiger Ort lebt nicht nur vom vielfältigen Angebot, sondern auch vom Zuspruch der Bevölkerung. Wir sitzen in der Wirtschaft alle im gleichen Boot. Unternehmer und Kunden.



Gerd Prechtl  
Bartberg

„Bei der Gemeinderatswahl 2010 haben wir empfohlen, Bürgermeister Schmidl-Haberleitner zu wählen. Heute wissen wir: Es war die richtige Wahl.“

Jetzt steht wieder eine wichtige Entscheidung an: **Diesmal für Niederösterreich.**

Für den 3. März empfehlen wir, Landeshauptmann Erwin Pröll zu wählen. Weil es bei dieser Entscheidung nicht um Parteien, sondern um Niederösterreich geht. Für uns zählt die Persönlichkeit. Und für uns zählen Einsatz und Leistung.

Als Landeshauptmann hat uns **Erwin Pröll** in den vergangenen Jahren mit seinen Leistungen für das Land und die Menschen sehr überzeugt.

**Treffen wir eine Entscheidung, die gut für Niederösterreich und gut für Pressbaum ist.**

**Wählen wir am 3. März LH Dr. Erwin Pröll direkt.“**

**Frühjahrsmeisterschaft des SV Raika Pressbaum beginnt!**

Der Fußballverein lädt alle PressbaumerInnen zu den Heimspielen herzlich ein. Kommen Sie auf den Sportplatz und unterstützen Sie unsere Pressbaumer Fußballspieler!

**Meisterschaftsspieltermine:**

Samstag	23. März	Pressbaum - Loosdorf	Beginn 17:00 Uhr
Freitag	05. April	Pressbaum - Kapelln	Beginn 19:30 Uhr
Freitag	19. April	Pressbaum - Markersdorf	Beginn 19:30 Uhr
Freitag	03. Mai	Pressbaum - Gablitz	Beginn 19:30 Uhr
Freitag	17. Mai	Pressbaum - Karlstetten	Beginn 19:30 Uhr
Freitag	07. Juni	Pressbaum - SC St.. Pölten	Beginn 19:30 Uhr



Auch die Kinder- und Jugendmannschaften freuen sich über Ihren Besuch, nähere Informationen finden Sie auf der Homepage [www.svpressbaum.at](http://www.svpressbaum.at)



## Lukas Mandl Kandidiert im Bezirk: Wien-Umgebung

**Lukas Mandl: Ihre Vorzugsstimme. Sein Auftrag.**

**Hinschauen, hinhören, handeln: So arbeitet Lukas Mandl. Eine Fortsetzung dieser Arbeit ist nur mit ausreichend Vorzugsstimmen bei der Landtags-Wahl am 3. März möglich.**

Lukas Mandl, Jahrgang **1979**, arbeitet seit fünf Jahren im Landtag für den Bezirk Wien-Umgebung. Mandl ist verheiratet und hat mit seiner Frau Kristina drei Kinder im Alter von acht, sechs und drei Jahren. Im Zivilberuf ist Mandl als Personalentwickler tätig. Außerdem leitet er als Universitäts-Lektor eine Lehrveranstaltung an der Wiener Wirtschaftsuniversität. „Wenn ich nicht gerade beruflich im Einsatz bin, verbringe ich am liebsten Zeit mit unseren Kindern. Ansonsten gehe ich in meiner Freizeit in die Halle Fußballspielen und ich lese gerne“, so Mandl.



Mag. Lukas Mandl

### Lebensqualität für Land und Leute

In der politischen Arbeit konzentriert sich Mandl darauf, „die besonderen Herausforderungen in unserem Bezirk zu bewältigen und die Chancen zu nützen“. Mandl betont: „Wien-Umgebung ist der am schnellsten wachsende Bezirk des Landes. Aber Tempo und Wachstum sind nicht alles. Wir müssen täglich daran arbeiten, dass unsere Lebensqualität erhalten bleibt und weiter verbessert wird. Mit dem Wachstum muss die Infrastruktur mithalten. Das reicht von den öffentlichen Verkehrsverbindungen bis zur Kinderbetreuung! Wir brauchen auch in Zukunft attraktive Sportangebote und ein starkes Vereinswesen, lebendige Kulturangebote und gute Nachbarschaft. Wenn alles in die richtigen Bahnen läuft, dann können wir durchaus weiter wachsen. Darin stecken ja auch Chancen. Aber wir brauchen auch Erholungsräume. Wir brauchen Lebensqualität. Dafür setze ich mich ein.“

### Gute Zusammenarbeit und Erfolge für Pressbaum

Mit Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, seinem Team und mit vielen anderen Persönlichkeiten in Pressbaum arbeitet Mandl eng zusammen, um Projekte zu initiieren oder unterstützend zu begleiten. Der Landtagsabgeordnete hat in St. Pölten jahrelang dafür argumentiert, dass Pressbaum zur Stadtgemeinde erhoben wird – was der Landtag schließlich beschlossen hat, sogar einstimmig. Auch um Anliegen in den Bereichen Verkehr, Schulen und Infrastruktur hat Mandl Pressbaum erfolgreich unterstützt. Ein Projekt zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Sicherheitsorganisationen in Pressbaum und zur weiteren Vernetzung ist gerade auf dem Weg. „In der neuen Landtags-Periode wartet schon viel Arbeit. Es gibt viel zu tun“, so Mandl.

### Fortsetzung von Mandls Arbeit nur mit Vorzugsstimmen

Im Zuge der Landtagswahl am 3. März stellt sich Mandl der Wiederwahl durch Vorzugsstimmen. Da ein Vorzugsstimmen-Modell gilt, ist eine Fortsetzung der Arbeit von Lukas Mandl nur mit ausreichend Vorzugsstimmen möglich. „Ich möchte meine Arbeit in der neuen Landtags-Periode fortsetzen“, so Mandl.

### Informationen persönlich und über Internet-Angebote

„Zu meiner Arbeit gehört auch, Anliegen, Anregungen und auch Ideen aufzunehmen“, so Lukas Mandl. Der Landtagsabgeordnete steht für persönliche Gespräche zur Verfügung. Eine Terminvereinbarung ist jederzeit via E-Mail an [mail@lukasmandl.at](mailto:mail@lukasmandl.at) oder telefonisch unter 0043 676 3235578 möglich. Mandl macht nach Terminvereinbarung Sprechstunden in allen Teilen des Bezirks Wien-Umgebung. Auch im Internet kann man sich über Lukas Mandl informieren. Bürgerinnen und Bürger aus dem Bezirk Wien-Umgebung sowie andere Freundinnen und Freunde des Landtagsabgeordneten informieren unter [www.lukasmandl.at/stimmen](http://www.lukasmandl.at/stimmen) über ihre Meinungen zu Mandl. In Facebook finden sich die Interessenten an Mandls Arbeit unter [www.facebook.com/wirfuerlukasmandl](http://www.facebook.com/wirfuerlukasmandl). Und immer aktuelle Videos aus dem Bezirk gibt es in im Youtube-Kanal unter [www.bezirk.tv](http://www.bezirk.tv).

**Webtipp: [www.lukasmandl.at](http://www.lukasmandl.at)**

volkspartei  
niederösterreich

landtagswahl 2013

**Willi Eigner**  
Kandidiert im Bezirk: Wien-Umgebung

**Wohnort:** Klosterneuburg  
**Geburtsjahr:** 1948  
**Familienstand:** verheiratet  
**Kinder:** 2  
**Beruf:** Architekt  
**Hobbies:** Fußball, Tennis, Basketball  
**Straße:** Dehmgasse 4  
**PLZ, Ort:** 3400 Weidling  
**Telefon:** 02243 357 91  
**E-Mail:** willibald.eigner(at)utanet.at

Willi Eigner ist seit 10 Jahren für den Bezirk Wien-Umgebung im NÖ Landtag tätig. In dieser Zeit war er ein reges Verbindungsglied zwischen Bürgermeistern einerseits und den Mitgliedern der Landesregierung andererseits.

Durch seine persönlichen Kontakte, auch zu den höheren Beamten, konnten viele Projekte mit Hilfe des Landes umgesetzt werden (Straße Bartberg, Pfalzau, der 8-gruppige Kindergarten, beide Pflegeheime, die Musikschule, Rettung der Hauptschule, div. Wohnhausanlagen, u.v.m.).

In Zukunft wird es durch die angespannte Finanzsituation der Städte und Gemeinden noch wichtiger werden, die gute Zusammenarbeit zu intensivieren. Anstehende Projekte wie bessere Verkehrsanbindungen an Wien, die Schaffung zusätzlicher P+R Gratis-Parkplätze im Umland von Wien, etc. sind mit dem Land bereits abgesprochen.

Eigner möchte sich künftig auch für die Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze im Bezirk einsetzen. Dabei kann die nö. Betriebsansiedelungsgesellschaft eco-plus wertvolle Hilfestellung geben. Auch die heimischen Wirtschaftsbetriebe liegen ihm am Herzen, um bessere Rahmenbedingungen zu schaffen, auch wenn dies oft nur mit Unterstützung der Kollegen im Bund bzw. der Wirtschaftskammer möglich ist.

Am Herzen liegen ihm v.a. die Freiwilligen, insbesondere die Mitarbeiter des Roten Kreuzes sowie der Feuerwehr. Zuletzt konnte mit dem zuständigen LR Dr. Pernkopf eine Förderung von € 500,- für die Einsatzbekleidung der Feuerwehrjugend bei der Dienstüberstellung zu den Aktiven vereinbart werden.

Weiter gearbeitet muss u.a. an einer leistungsfähigen Verkehrsanbindung des Sacre Coeur, am ¼ Stundentakt auf der Westbahn, am Blaulicht-Zentrum, uvm.

**Willi Eigner ersucht daher um Eure Vorzugsstimme um weiter für Euch tätig zu sein.**

**Übrigens:**

In Niederösterreich muss man keine Partei wählen, Personen gehen vor !



LAbg. Dipl.Ing. Willi Eigner  
Kandidat für den NÖ Landtag

## Seite der Senioren



**Unsere Freunde des Seniorenbund  
Pressbaum Tullnerbach  
treffen sich jeden Donnerstag ab 11:45  
in den unten angeführten Gasthäusern**

### April 2013

Donnerstag 04. April Dürrwiener Schenke (Wanderung)  
Donnerstag 11. April Gasthaus Stockinger  
Donnerstag 18. April Gasthaus Schödl  
Donnerstag 25. April Familie Bogner (Wanderung)

### Mai 2013

Donnerstag 02. Mai Hotel Rieger - Wiental  
Donnerstag 09. Mai **Christihimmelfahrt**  
Donnerstag 16. Mai „Zum kleinen Lausbuben“ (Wanderung)  
Donnerstag 23. Mai Antoni Stube Rekawinkel (Wanderung)  
Donnerstag 30. Mai **Fronleichnam**

### Juni 2013

Donnerstag 06. Juni Kaffee Parzer **Geburtstagsjause** (für alle April, Mai, Jungeborenen)  
Donnerstag 13. Juni Gasthaus Brentenmais (Wanderung)  
Donnerstag 20. Juni Kaffee Zeitlos  
Donnerstag 27. Juni Gasthaus Menczik

Weitere INFO erhalten Sie von unserer Obfrau GGR Irene Wallner-Hofhansl

**Tel. 0676 / 83295763**

Mail: irene.wallner-hofhansl@vp-pressbaum.at

Es gibt die Möglichkeit einer Fahrgemeinschaft für nicht mobile Senioren

## Brücke zur Summersiedlung teilweise eingestürzt



Im Laufe der Jahre wurden durch Regenfälle Teile der Brücke zur Summersiedlung unterspült, sodass diese teilweise einstürzte.

Von Seite der Gemeinde wurde umgehend eine Begehung veranlasst und festgestellt, dass derzeit keine Gefahr für den Fahrzeugverkehr besteht.

Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner versicherte, dass die Gemeinde bemüht ist, den Schaden so rasch als möglich zu beheben.

# Vernissage von Werken Maria Mosers

Im Rahmen der Pressbaumer Kulturtag fand am Donnerstag dem 17. Jänner im Rathaus der Stadt Pressbaum eine Vernissage zur Ausstellung von Bildern der Pressbaumer Künstlerin Maria Moser statt. Und trotz widrigster Wetterbedingungen fanden sich über 70 Gäste zu dieser Ausstellungseröffnung ein.

„Sehr erfreut und überrascht war ich, dass trotz Schneechaos so viele Gäste zu meiner Vernissage kamen“ kommentiert die Künstlerin das starke Interesse der Pressbaumerinnen und Pressbaumer an ihren Bildern. Und über ihre Werke erzählt Maria Moser „Mein erfüllendes Hobby, das Malen, ist ein ganz wichtiger Teil meines Lebens und mein Stil, in Acryl, Aquarell und Öl, hat eine breite Palette. Ganz besonders aber bevorzuge ich Landschafts- und Blumenmotive.“

Mein Dank gilt anlässlich der Vernissage unserem Herrn Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, der mir ermöglichte, auch meine zwei großen Adventfenster-

Bilder, die ich für die Pressbaumer Pfarrkirche angefertigt habe, im Festsaal des Rathauses zur Schau zu stellen.



v.r.: Bürgermeister Schmidl-Haberleitner, die Künstlerin Maria Moser und der Obmann der Pressbaumer Kulturtag, Martin Wallner

Die Werke von Maria Moser sind noch bis Mitte April im Rathaus zu sehen und zu erwerben.

*Ausgesteckt is 2013*

**Buschenschank  
Bogner**



31. Jänner - 14. Februar

14. März - 28. März

25. April - 09. Mai

13. Juni - 27. Juni

01. August - 15. August

26. September - 10. Oktober

*Wochentags ab 14 Uhr*

*Samstag, Sonntag und*

*Feiertag ab 11.30 Uhr geöffnet*

*Auf Ihren Besuch freut sich Familie Bogner*

*3031 Pressbaum, Hauptstraße 125b*

*Telefon 0676/6907756*

**RUDI DRÄXLER**  
IMMOBILIEN-, VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSBERATUNG

**PRESSBAUM-REKAWINKEL**

**GEPFLEGTER FAMILIENWOHNSTZ  
IN SONNIGER AUSSICHTSLAGE**

162 m<sup>2</sup> WOHNFLÄCHE, 786 m<sup>2</sup> GRUND

6 ZIMMER, 2 KÜCHEN, 2 BÄDER; 20 m<sup>2</sup> KELLERRÄUME  
GAS-ZENTRALHZG, SCHWEDENOFEN; PKW-ABSTELLPLATZ  
SÜDTERRASSE UND BALKON – HWB 143 KWH/m<sup>2</sup>A  
LIEBEVOLL ANGELEGTER GARTEN MIT BIOTOP

**€ 298.000,-- + WBF - ÜBERNAHME**

*Seriosität mit Handschlagqualität!*

MO - FR: 9.00 - 11.00 und 16.00 bis 19.00  
**0664/88 36 14 14**    [www.haus-haus.at](http://www.haus-haus.at)

**DIE EDELBAUER  
IMMOBILIEN**

**DIE SPEZIALISTIN  
IM WIENERWALD**

[www.edelbauer.co.at](http://www.edelbauer.co.at)  
**02233 / 57448**

## Neue Belastungen für Gemeinden

Die Verlagerung der Obsorge, des zentralen Personenstandsregisters sowie das neue Namensänderungsgesetz bringen neue Belastungen für Gemeinden. Wie hoch die zusätzlichen Personalaufwendungen sein werden und wer für diese Kosten aufkommen wird, wurde bis heute von den zuständigen Bundesstellen nicht beantwortet.

Mit Beschluss des Nationalrates ist es nun fix. Die von den Gemeinden betriebenen Standesämter müssen in Zukunft zusätzlich Bundesaufgaben übernehmen.

Es werden also wiederum, unter dem Begriff Verwaltungsreform, Bundesaufgaben in die Gemeinden ausgelagert.

Konkret geht es darum, dass bei Eltern, welche bei der Geburt ihres Kindes nicht verheiratet waren, die Obsorge allein bei der Mutter liegt. Von nun an können die Eltern durch eine persönliche Vorsprache und der Abgabe von Erklärungen beim Standes-

amt festlegen, dass beide Elternteile mit der Obsorge betraut werden.

Diese zeitintensiven Aufgaben wurden bisher durch die zuständigen Gerichte erledigt. Ab 1. Februar 2013 müssen die Standesbeamten diese Aufgaben übernehmen, für welche sie teilweise gar nicht ausgebildet sind.

Ebenso blieben bis heute alle Fragen, welche Kosten die neue Bestimmung verursachen werden und wie die Gemeinden dafür aufkommen sollen, durch die zuständigen Bundesstellen unbeantwortet.

Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner stellt dazu fest, „auf die Mitarbeiter der Gemeinden kommen durch Gesetzesbeschluss des Bundes Mehrbelastungen und erhöhtes Arbeitsaufkommen zu.



So werden neben der Obsorge auch das zentrale Personenstandsregister und das Namensänderungsgesetz zu den Gemeinden verlagert.

Betreffend eines Kostenersatzes für den Mehraufwand beziehungsweise diese Verlagerung von Bundesaufgaben auf die Gemeinden wurde noch nichts mitgeteilt.“

GR DI Erik Kieseberg

Nach Übernahme des ehemaligen Veranstaltungszentrums „Pfarrsaal“ durch die Gemeinde, bzw. durch die gemeindeeigene Gesellschaft PKomm, war es auch notwendig, den Namen dieses Veranstaltungszentrums zu ändern. Damit hat jetzt die Stadt Pressbaum ihren „Stadtsaal“.

Für den Betrieb, die Terminkoordination und die organisatorische Verwaltung des Stadtsaales konnte Roland Mayer vom Rekawinkler Gasthaus „zu den fünf Starke“ gewonnen werden.

Roland Mayer ist überdies auch für den Betrieb der Schulkinder-Mensa verantwortlich, mit der die Stadt Pressbaum eine hervorragende Lösung erarbeitet hat, um den Kindern der neben dem Stadtsaal stehenden Volksschule jeden Tag ein hochwertiges, kindergerechtes und täglich frisch gekochtes Mittagessen anbieten zu können.

GR DI Erik Kieseberg



Vor dem „neuen“ Stadtsaal in Pressbaum (v.l.): GR Manfred Barta, Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, STR Irene Wallner-Hofhansel, GR Jutta Polzer, Lisi Szerencsics, Landtagsabgeordneter Lukas Mandl und GR Ing. Kurt Heuböck, sowie (sitzend) Roland Mayer, vom Rekawinkler Gasthaus „zu den fünf Starke“.

# Jugendkandidatin zum NÖ Landtag



## Ilse Jahn Kandidiert im Bezirk: Wien-Umgebung

**Wohnort:** Pressbaum  
**Geburtsjahr:** 1991  
**Familienstand:** in einer Beziehung  
**Kinder:** keine  
**Beruf:** Studentin  
**Hobbies:** Sport, Lesen, Freunde treffen  
**Straße:** Jurekstrasse 27  
**PLZ, Ort:** 3031 Pressbaum  
**Telefon:** 0676 9039998  
**E-Mail:** ilsemariajahn(at)gmail.com

### Was mir wichtig ist

Themen, die uns junge Menschen bewegen, Gehör zu verschaffen!

Ich habe mich entschlossen bei der Landtagswahl zu kandidieren, da ich denke, dass Jugendliche durch Jugendliche besser vertreten werden können.

Das erste meiner 3 Hauptthemen ist die gerechte Entlohnung von Lehrlingen. Ich finde es äußerst wichtig, dass Leistung auch entsprechend Vergütet wird. Es ist meiner Meinung nach nicht fair, dass Friseurinnen im ersten Lehrjahr mit einer 40 Stunden Woche und netto € 326 um € 60 weniger verdienen als Geringfügig Beschäftigte mit einer 10 Stunden Woche. Lehrjahre sind zwar bekanntlich keine Herrenjahre aber Fairness ist auch hier angebracht.

Ein weiteres Thema, welches mir wichtig ist, ist auch die Senkung der Meisterkurskosten für Lehrlinge. Während ein Student gerade einmal einen ÖH Beitrag von etwa € 17 bezahlt, darf ein Geselle, der einen Meisterkurs besuchen will, mehrere Tausend Euro berappen. Das ist nicht fair und muss geändert werden. Wir dürfen nicht mit 2erlei Maß messen, wenn dann muss Bildung für jeden unter denselben Konditionen zugänglich sein!

Last but not least will ich mich für die Förderung von Jugendwohnungen einsetzen. Es muss auch für junge Menschen, die meistens zu diesem Zeitpunkt des Lebens nicht viel verdienen, leistbar sein aus dem Elternhaus auszuziehen. Mieten, welche in unserem Bezirk vergleichsweise hoch sind, müssen auch für uns erschwinglich sein. Die Einmalkosten beim Auszug müssen gesenkt werden, mit einer Senkung der Mietkaution. Ebenso sollten die Fixkosten auf einem niedrigeren Level beginnen und dann schrittweise erhöht werden.

**Dies sind 3 meiner Anliegen für die jungen Menschen in unserem Bezirk.**

Ich möchte mich für die Wünsche und Anliegen der Jugendlichen einsetzen – wir sind die Zukunft, deshalb Politik mit Jugendlichen, für Jugendliche.



GR Ilse Jahn

für niederösterreich



### WOLFGANG KRAUSS DETEKTEI + SICHERHEITSDIENSTE

3021 Pressbaum Karriegelstraße 44  
0664 – 30 86 736 office@w-krauss.at

Beweisbeschaffung in Privaten und Geschäftlichen Angelegenheiten  
Ermittlungen – Beobachtungen – Recherchen - Personenschutz  
Sicherheitsdienste bei allen Veranstaltungen – Zutrittskontrollen

# Faschingsveranstaltung "Swing Time"

In Anwesenheit von Staatssekretär Sebastian Kurz, Landtagsabgeordneten Lukas Mandl, dem Pressbaumer Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, der Wolfsgrabner Bürgermeisterin Claudia Bock und dem Pressbaumer Vizebürgermeister Michael Schandl, fand im Pressbaumer Stadtsaal die Faschingsveranstaltung der VP Pressbaum, die „Swing Time“, statt.

Besonders bei einem eher kurzen Fasching drängen sich die Ballveranstaltungen auf einige wenige Termine zusammen. Für den heurigen Fasching hatte daher die Organisatorin des vorjährigen Pressbaumer „Bürgerballs“, Lisi Szerencsics, die Idee zur Veranstaltung einer Soiree mit Jazz und einer Lesung. Und das Konzept war immens erfolgreich.



Festgäste und Organisatoren bei der „Swing Time“ im Stadtsaal Pressbaum.



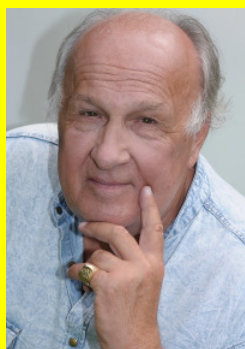
Im Bild v.l.n.r.: Gemeinderat Kurt Heuböck, Stadtrat Martin Söldner, Landtagsabgeordneter Lukas Mandl, Marina Scheutz, Pressbaums Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, Wilfried Scheutz, Kulturinitiative Vereinsmeierei-Obmann Gerhard Mittermayr, Wolfsgrabens Bürgermeisterin Claudia Bock, Staatssekretär Sebastian Kurz, Stadträtin Irene Wallner-Hofhansl, Vizebürgermeister Michael Schandl und die Organisatorin der „Swing Time“, Elisabeth Szerencsics.

Über 170 Gäste kamen zur Veranstaltung „Swing Time“ in den Pressbaumer Stadtsaal und genossen Jazz aus den 20-er, 30-er und Vierzigerjahren des vorigen Jahrhunderts, perfekt dargeboten vom Kurt Prohaska Trio mit piano-double bass-drums. Dazwischen riss Andy Woerz mit seiner heiteren „Lesung“ die Besucherinnen und Besucher zu Lachstürmen hin. Höhepunkt war dabei die Darstellung eines „A-capella-Schlagzeugs“. „Was heißt da „Lesung“? Fragte einer der Besucher. „Das war ja ein richtiges Kabarett! Großartig!“

Und auch die Gaumenfreuden kamen nicht zu kurz. Für das leibliche Wohl sorgten Roland Mayer vom Rekawinkler Gasthaus „zu den fünf Starken“ und eine Sektbar, die von Vizebürgermeister Michael Schandl zur Verfügung gestellt wurde.

Alle Gäste waren aber von der perfekten Organisation der Veranstaltung durch Lisi Szerencsics und ihrem Team begeistert. Der Pressbaumer Stadtsaal war praktisch ausverkauft.

GR DI Erik Kieseberg



## SENIORENMAKLER

Besonders Senioren die Haus, Grundstück oder Wohnung problemlos verkaufen lassen wollen, schätzen realistische, intelligente Beratungen und gesittete, erfolgreiche Verkaufsmethoden - mit Sicherheit in persönlichen, rechtlichen und finanziellen Belangen.

Moser-Immobilien



Tel: 02231/61231

DER ERFAHRENE FAMILIENBETRIEB - WO ALLE MITARBEITER MOSER HEISSEN.

## GUTSCHEIN

für eine kostenlose Chefberatung/Marktwertschätzung: Herr Hans Moser senior direkt: 0664/18 494 51

# Pressbaumer Sternsinger 2013

Die Sternsinger, junge Mädchen und Buben, die trotz Kälte und Schnee auch heuer wieder unterwegs waren, um den Menschen Gottes Segen in ihr Heim zu bringen und dabei auch für karitative Projekte Geld zu sammeln, haben wieder ein schönes Ergebnis erzielt.

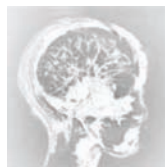
Frau Helga Passecker, die Organisatorin der heurigen Dreikönigsaktion, freute sich über den Erfolg für die Mühlen. „Dieses Jahr konnten in Pressbaum 8.619,54 Euro gesammelt werden“ berichtet sie.

Auch österreichweit fand die Aktion ein schönes Echo. Der Vorsitzende der Katholischen Jungschar, Martin Krenn, sprach in einer Aussendung von einem „vollen Erfolg“ der Aktion, bei der seit Ende Dezember rund 85.000 Mädchen und Knaben als Sternsinger in ganz Österreich um Spenden für Hilfsprojekte in Afrika, Asien und Lateinamerika gebeten hatten.

GR DI Erik Kieseberg



Lauter Königinnen! Die Mädchen der Familie Bentz unterwegs auf der Karriegelsiedlung in Pressbaum.



## Dr. Michaela Gleußner

Fachärztin für Neurologie & Psychiatrie  
Wahlärztin aller Kassen

Schlaganfallvorsorge mit  
Ultraschall-Gefäßdiagnostik  
Demenz Diagnose & Therapie  
Hausbesuche

Ordination  
Di. 16 bis 20 Uhr

Ordination  
3021 Pressbaum  
Hollensteinstraße 7

0676 / 542 40 73  
dr.gleussner@meine-neurologin  
[www.meine-neurologin.at](http://www.meine-neurologin.at)



## CAFE RESTAURANT ZEITLOS

3021 - Pressbaum, Hauptstraße 30 - Tel.: 02233/202 85 - Mail: [zeitlos@kabsi.at](mailto:zeitlos@kabsi.at)

CAFE - RESTAURANT - PUB - EISDIELE - SCHATTIGER GARTEN



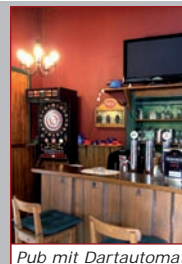
Hausgemachte  
Mehlspeisen



Extraraum für ihre Veranstaltung  
bis 60 Personen



Cafe Restaurant



Pub mit Dartautomat

Montag bis Freitag  
2 Mittagsmenüs  
von 11:00 - 14:00 Uhr

Alle Infos und unseren wöchentlichen Menüplan finden Sie auch im Internet unter:

[www.zeitlos-pressbaum.at](http://www.zeitlos-pressbaum.at)

Öffnungszeiten:  
Mo, Mi, Do, Fr: 7:30-22:00 Uhr  
Dienstag: 7:30-14:00 Uhr  
Samstag: 9:00-22:00 Uhr  
Sonntag: 9:00-18:00 Uhr



# Ampelregelung für Aura-Kreuzung

In den letzten Wochen war die Fußgänger-Ampel im Bereich der Bundesstraße B44, nächst dem Aura Gelände, mehrmals wegen technischer Probleme außer Betrieb. Nun wurde der Schaden behoben und die Fußgänger können wieder gefahrlos die stark befahrene Bundesstraße überqueren.

Im Frühjahr, mit Beginn der warmen Jahreszeit, soll mit der Generalsanierung begonnen werden. Vorher soll aber, auf Antrag des Bürgermeisters geprüft werden, ob nicht eine Ampelanlage direkt im Kreuzungsbereich der Bundesstraße mit der Haitzawinkler Straße sinnvoller wäre.

Laut Verkehrserhebungen des Landes Niederösterreich wird die Bundesstraße in diesem Bereich täglich von ca. 8.000 Autos frequentiert. Daraus ergibt sich einerseits ein sehr hohes Gefährdungspotenzial für Schulkinder, welche die Bundesstraße überqueren, aber auch für die Fahrzeuglenker, die aus der Haitzawinkler Straße kommen und in die Bundesstraße einbiegen wollen.

Enorm verschärft hatte sich die Situation durch den Ausfall einer Fußgängerampel, welche sich in unmittelbarer Nähe der Straßenkreuzung befindet. Eine Überprüfung durch die Abteilung Landesplanung und Verkehrstechnik der NÖ Landesregierung und der Landesstraßenverwaltung erbrachte, dass



Bei der Einmündung der Haitzawinkler Straße und der Ausfahrt aus dem Aura-Wohnpark in die Bundesstraße B44 kommt es immer wieder zu „haarigen“ Situationen.

für die Erhaltung der bereits 25 Jahre alten Fußgängerampel eine Generalsanierung unausweichlich ist. Die voraussichtlichen Kosten von ca. 50.000 Euro würden zwischen dem Land Niederösterreich und der Stadtgemeinde Pressbaum aufgeteilt werden.

Laut Bürgermeister Schmidl-Haberleitner böte sich aber nun die Gelegenheit, eine neue Ampelanlage für den gesamten Kreuzungsbereich zu installieren. Diese würde zwar mit ca.

150.000 Euro das Dreifache einer Reparatur der alten Anlage kosten. Sie hätte aber den Vorteil, dass damit die gesamte Verkehrssituation an dieser neuralgischen Stelle sowohl für die Schulkinder, als auch für den Verkehr aus der Haitzawinkler Straße und aus dem Aura-Wohnpark entschärft und sicher wäre.

**Gespräche zwischen Stadtgemeinde und dem Land Niederösterreich über dieses Projekt sind bereits im Laufen.**

GR DI Erik Kieseberg

## Bauruine in Rekawinkel gesperrt

Das ehemalige Hotel Kühnel beim Bahnhof in Rekawinkel verfällt. Bürgermeister Schmidl-Haberleitner veranlasst die baurechtliche Überprüfung. Das nächst dem Rekawinkler Bahnhof stehende ehemalige Hotel Kühnel steht schon seit geraumer Zeit leer.

Rekawinkler Bürger ersuchten nun die Gemeinde Pressbaum um Begutachtung dieses Gebäudes, da es sich in einem baulich bedenklichen Zustand befindet und sich immer wieder Kinder im Gebäude aufhalten.

Bei einer ersten äußeren Überprüfung wurde festgestellt, dass die Türen und teilweise auch die Fenster geöffnet wa-

ren und so jedermann ungehindert ins Gebäude konnte. Der Besitzer wurde deshalb aufgefordert, als erste Sicherungsmaßnahme, ein unbefugtes Eindringen in das Gebäude zu verhindern. Dieser reagierte sofort und nagelte alle offenen Türen und Fenster des Gebäudes zu.

Bürgermeister Schmidl-Haberleitner: „Wir alle wissen, dass solche Bauruinen gerade auf Kinder eine magische Anziehungskraft ausüben. Nachdem vom Besitzer nun die ersten Sicherungsmaßnahmen getroffen wurden, wird jetzt von Seite der Stadt Pressbaum eine baurechtliche Überprüfung des Gebäudes veranlasst.“



Dieses ehemalige Hotel nächst dem Rekawinkler Bahnhof verfällt zusehends. Das Gebäude ist Einsturzgefährdet. Bürger kritisierten den Zustand der Ruine.

GR DI Erik Kieseberg

## Dramatischer Rettungseinsatz in Pressbaum

Da der in Pressbaum wohnhafte Franz H. seine Wohnungstüre nicht öffnete, schlug ein Mitarbeiter von „Essen auf Rädern“ Alarm. In einem Großeinsatz wurde im Beisein der örtlichen Polizei die Wohnungstüre durch die Pressbaumer Stadtfeuerwehr aufgebrochen.

Der in der Wohnung leblos vorgefundene Wohnungsinhaber wurde sofort von Einsatzkräften des Roten Kreuzes und des Arbeiter Samariterbundes reanimiert, die Wiederbelebungsversuche verliefen jedoch leider erfolglos.

Für ihr entschlossenes, effizientes und rasches Handeln bedankte sich Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner noch an Ort und Stelle bei den beteiligten Blaulichtorganisationen.

GR DI Erik Kieseberg



## Kindergartenkinder besuchten Senioren

Es ist schon Tradition, dass die Kinder des Pressbaumer Kindergartens immer wieder die Seniorinnen und

Senioren im Sozialzentrum SeneCura besuchen. Auch beim letzten Besuch brachten 35 Kindergartenkinder wieder

etwas „Kindheit“ in ihren Alltag. Sowohl Senioren als auch Kinder waren von einander begeistert und es kam zu vielen Plaudereien und angeregten Gesprächen.



Besuch von Pressbaumer Kindergartenkindern im Sozialzentrum SeneCura.

Die Kinder sangen unter Gitarrenbegleitung Lieder und brachten, zur großen Freude der anwesenden Bewohnerinnen und Bewohner, selbst gebastelte Geschenke mit. Abgeschlossen wurde die Veranstaltung mit gemeinsam gesungenen Liedern, die bei den Seniorinnen und Senioren sichtlich viele Erinnerungen wach werden ließen.

Mit dabei war auch Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, welcher fleißig mit den Kindern mitsang und betonte, wie wichtig diese Brücke zwischen alten und jungen Menschen ist, die durch diese Veranstaltungen geschlagen wird. Und die viel zum gegenseitigen Verstehen beiträgt.

GR DI Erik Kieseberg

## Heinz Strobl alias „Gandalf“ ausgezeichnet

Anlässlich seines 60. Geburtstages und seiner Verdienste für das Ansehen der Stadtgemeinde Pressbaum und der Wienerwaldregion, überreichten Bürgermeister Schmid-Haberleitner und Stadträtin Irene Wallner-Hofhansl dem international anerkannten Musiker Heinz Strobl, alias „Gandalf“, im Pressbaumer Rathaus das „Goldene Ehrenzeichen“ der Stadtgemeinde Pressbaum.

„Gandalf“ gilt als Maler musikalischer Landschaften, dessen Musik weitgehend durch die Schönheit der Natur, wie auch von der Kunst und Mythologie unterschiedlicher Kulturen inspiriert ist. Als einer der Meister seines Genres hat der vielseitige Musiker, Komponist und Produzent seinen einzigartigen persönlichen Musikstil geschaffen. Er verbindet eine Vielzahl akustischer Instrumente (Gitarren, Sitar, Saz, Charango, Bouzuki, Klavier, Balaphon, Glocken & Percussion) mit sphärischen Keyboardklängen, verwebt folkloristische Melodiebögen mit kraftvollen orchestralen Arrangements.

Die Vision des Künstlers, die Grenzen zwischen musikalischen Kategorien und Stilrichtungen aufzulösen und eine Musik zu entwickeln die Menschen unabhängig von Muttersprache oder Hautfarbe anspricht, hat ihn zu einem der international erfolgreichsten österreichischen Musiker der Gegenwart gemacht.

Neben zahlreichen CD-Veröffentlichungen komponierte „Gandalf“ auch Musik für Theater und Film, erarbeitete im Jahr 1990, zusammen mit einem Symphonieorchester, die „Symphonic Landscapes“ und spielte mit internationalen Künstlern wie dem legendären Ex-Genesis-Gitarristen Steve Hackett. Seine CDs werden von Radiosendern rund um den Planeten gespielt, in den USA hat man seine Musik als „Klassische Musik des 21. Jahrhunderts“ bezeichnet.



*Bürgermeister Josef Schmid-Haberleitner und Stadträtin Irene Wallner-Hofhansl überreichten dem international anerkannten Musiker „Gandalf“ das „Goldene Ehrenzeichen“ der Stadtgemeinde Pressbaum.*

## Drei neue Gemeinderäte angelobt



*GR Elisabeth Szerencsics (ÖVP), Mag. Helfried Jelautschnig (FPÖ), Bürgermeister Josef Schmid-Haberleitner und Ing. Anton Strobach (SPÖ) nach der Angelobung (v.l.)*

In der Gemeinderatssitzung am 29. Jänner 2013 wurden zwei Männer und eine Frau von Bgm. Josef Schmid-Haberleitner zu neuen Gemeinderäten der Stadtgemeinde vereidigt. Sie kommen an Stelle von Gemeinderatsmitgliedern, die ihre Mandate zurückgelegt haben.

Elisabeth Szerencsics kommt an Stelle des aus beruflichen Gründen ausgeschiedenen ÖVP-Gemeinderates Alexander Höfer.

Mag. Helfried Jelautschnig wurde für die FPÖ und Ing. Anton Strobach als Gemeinderat der sozialdemokratischen Fraktion angelobt.

Bgm. Josef Schmid-Haberleitner

**Claudia Bock**  
Kandidiert im Bezirk: Wien-Umgebung

**Sehr geehrte Pressbaumerinnen, sehr geehrte Pressbaumer!**

Als Bürgermeisterin und Lehrerin bin ich täglich mit unterschiedlichen Problemen konfrontiert. Hier gilt es immer ein offenes Ohr für alle zu haben und auch Lösungskompetenz zu zeigen. Daher haben Flexibilität, Offenheit und Rücksichtnahme einen besonderen Stellenwert für mich.

In meiner Tätigkeit als Bürgermeisterin konnte ich einige große Projekte, wie Kindergartenerweiterungen, Feuerwehrgargenzubau, Radwegweiterungen und Straßensanierungen, erfolgreich erledigen. Die Umsetzung dieser Projekte war nur mit Hilfe des Landes NÖ möglich. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ist immer ein verlässlicher Partner.

Dieses gute Verhältnis war ein Grund für meine Kandidatur bei der Landtagswahl 2013. In einem Team, in dem hervorragende Arbeit für das Land und dessen Bevölkerung geleistet wird, mitzuarbeiten, ist für mich eine besondere Herausforderung.

Unsere Region ist dynamisch, vielfältig und weist eine florierende Wirtschaft und eine hohe Kaufkraft auf. Auch der Bildungs- und Betreuungsbereich ist durch ein reichhaltiges Angebot gut abgedeckt. Mit den neu geschaffenen Park & Rideplätzen wurde auch in die Infrastruktur investiert.

Dieses Angebot gilt es weiterzuentwickeln und auf die besonderen Bedürfnisse der Region abzustimmen. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie lebenslanges Lernen sind wichtige Faktoren des heutigen Alltags. Auch auf dem Sektor Infrastruktur sind Verbesserungen notwendig. Hier ist es auch wichtig, in Maßnahmen, den öffentlichen Verkehr betreffend, weiter zu investieren.

Als Kommunalpolitikerin möchte ich eine starke Stimme für die Gemeinden unserer Region im Landtag sein.

Ich bitte Sie, mir bei der kommenden Landtagswahl am 3. März 2013 Ihre Vorzugsstimme auf der Bezirksliste zu geben.

Bgm Claudia Bock  
mcmbock@gmx.at  
0664 333 87 93



Bürgermeisterin  
Claudia Bock

pröll 2013

# Friedhofsmauer schwer beschädigt

Da die alte Friedhofsmauer im nördlichen Bereich durch Quellunterspülungen stark beschädigt wurde und Einsturzgefahr bestand, musste die Stadtgemeinde Pressbaum sofortige Sanierungsmaßnahmen beauftragen.

Bürgermeister Schmidl-Haberleitner: „Bereits im Vorjahr haben wir im südlichen Bereich des Friedhofes die Mauer erneuert und im Zuge dieser Sanierungsmaßnahmen auch jeweils einen Bunker für Grünschnitt und für Erde errichtet. Auf Grund der aufgetretenen Unterspülungen muss nun auch der nördliche Teil der Mauer saniert werden.“



Bgm. Schmidl-Haberleitner besichtigte selbst die beschädigte Mauer am Pressbaumer Friedhof.

Die beauftragte Firma sanierte trotz schlechter Witterungsbedingungen die Mauer auf eine Länge von ca. 20 Metern. Auf Grund des einsetzenden

Frostes wurden nun die restlichen Arbeiten unterbrochen. Sie sollen, je

nach Witterungsverhältnissen, noch heuer fertig gestellt werden.



## Hydrant beim Pfarrhaus

Um im Falle eines Brandes die Wasserversorgung für den gesamten Kirchenplatz und die angrenzenden Gebäude noch sicherer und einfacher zu machen, wird an der Ecke Pfarrplatz – B44, beim Pfarrhaus, ein zusätzlicher Hydrant aufgestellt.

Bürgermeister Schmidl-Haberleitner begutachtete den Baufortschritt



Ingenieurbüro  
**DI Fritz Brandstetter**

Haitzawinkel 5a, 3021 Pressbaum  
Tel.: 0664/113 45 30  
Mail: fb@ib-brandstetter.at  
www.ib-brandstetter.at



MITGLIED  
DES FACHVERBANDES

Energieberatung
Energieausweis
Coaching
Photovoltaik

DIE EDELBAUER  
IMMOBILIEN

SCHNELLE  
ABWICKLUNG

www.edelbauer.co.at  
02233 / 57448

# Jahresbilanz des N8Buzz

Mehr als 1.235 Fahrgäste. Diese beeindruckende Zahl präsentierte JVP-Bezirksobfrau GR Ilse Jahn bei der Vorstellung der Jahresbilanz des N8Buzz Wien-Umgebung. „Die Zahlen nach 4 Betriebsjahren sind umwerfend. Wir gehören damit zu den besten Linien in ganz NÖ“, zeigt sich Jahn begeistert.

Die Bilanz des 4. Betriebsjahres der 2 Wien-Umgebung N8Buzz-Linien zeichnet ein sehr positives Bild des jugendpolitischen Vorzeigeprojekts. „Mit mehr als 1.235 hat sich die Zahl der Fahrgäste im Vergleich zu 2012 mehr als verdoppelt, somit ist der N8Buzz in unserem Teilbezirk ein wahres Erfolgsprojekt“, beschreibt JVP-Bezirksobfrau GR Ilse Jahn die neuesten Zahlen zum N8Buzz.

### Gemeinden als Partner der Jugendlichen

Das Geheimnis des Erfolgs der N8Buzz-Linien in Wien-Umgebung sieht JVP-Bezirksobfrau Jahn in der guten regionalen Arbeit des Projekts. „Die Gemeinden an der N8Buzz-Strecke stehen voll hinter dem Projekt. Die Sicherheit der Jugendlichen ist ihnen ein wahres Anliegen und deshalb wird auch Geld in die Hand genommen“, weiß GR Jahn von der guten Arbeit der Gemeinden zu berichten. Mit Pressbaum, Purkersdorf, Wolfsgraben, Mauerbach, Tullnerbach und Eichgraben hat das Projekt starke Partner gefunden.



Jugendgemeinderätin, Stadtgemeinde Pressbaum Bezirksobfrau Wien-Umgebung  
Obfrau Plattform JVP Pressbaum-Tullnerbach

### Sicherheit und Komfort beim Fortgehen

Aber nicht nur die gute Arbeit der Gemeinden alleine kann das Projekt am Leben erhalten. „Der N8Buzz bringt Sicherheit und Komfort beim Fortfahren und Heimkommen, ohne dass die El-

tern ‚ausrücken‘ müssen. Heimfahren, statt einfahren, das ist unsere Devise“, ergänzt JVP NÖ Landesobfrau BR Mag. Bettina Rausch zur Notwendigkeit des Projekts im Bezirk Wien-Umgebung.

GR Ilse Jahn



ZAPPE [  ]<sup>2</sup>  
Pflasterungen Ges.m.b.H

Gepflastert  
mit Harmonie ...

Sie brauchen den **Gartenweg** belegt, **Stufen** gemauert oder verkleidet, **Mauerwerk** und **Steinzäune** errichtet oder saniert, den **Rasen** oder den **Pool** eingefasst? Bei uns gibt's **alles für Ihren Garten**. Und **aus einer Hand**: Von der ersten Skizze bis zur Detailplanung. Von der Entwässerung über sämtliche Erdarbeiten bis zur Frostschutzschüttung.

**Wir sind Partner der Garten Tulln.**

3013 Pressbaum  
Wilhelm-Kress-Gasse 25  
Tel. 02233/57917  
office@zappe.at

www.zappe.at

**„Packen wir’s an für unser Heimatland Niederösterreich und vertrauen wir auf unsere eigene Stärke und Kraft, damit wir am Wahltag klare Verhältnisse, klare Entscheidungen und Sicherheit auf dem Weg nach vorne für unser Bundesland Niederösterreich erreichen“  
 – Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll**



**D**as Match laute "alle gegen **einen**" oder auch "alle gegen **uns**". Bereits die letzten Jahre hätten einen harten Wahlkampf erwarten lassen, aber was sich jetzt abspiele, lasse Fürchterliches erahnen, so Pröll. Acht Listen hätten das Ziel, die absolute VP-Mehrheit zu brechen. Das sei in einer Demokratie ohne Frage legitim, aber "kein Zukunftsprogramm für das Land". Pröll stellte unter Hinweis darauf, dass die SPÖ nur fünf Prozent der Beschlüsse in der Landesregierung eingebracht habe, die Frage, wo denn die Gegner die vergangenen fünf Jahre gewesen seien, und sprach von seinem Sammelsurium an Typen - von Piraten über religiöse Fanatiker bis zu jenen, "die glauben, die Politik kaufen zu können", spielte Pröll auf Frank Stronach an. Aber das Vertrauen der Menschen könne man nicht kaufen, das müsse man sich mit jahrelanger harten Arbeit erwerben - "das haben wir getan, andere sicher nicht."

#### **Stronach sieht Niederösterreich als Spielzeug**

Pröll kritisierte die Ankündigung Stronachs, obwohl Listenerster für das Team Stronach, nicht in den Landtag einziehen zu wollen: "Mit der Demokratie spielt man nicht." Stronach sei jedes Mittel recht, um auf sich aufmerksam zu machen. Er, Pröll, halte Beschimpfungen schon aus, aber das Land als Diktatur und Saustall zu beschimpfen gehe eindeutig zu weit: "Dagegen setzen wir uns zur Wehr, Herr Milliardär." Damit beleidige Stronach Land und Leute, die seit der russischen Besatzung hart gearbeitet hätten, während er am 4. März in seinem Luxus-Jet in seine kanadische Heimat fliege. Niederösterreich sei kein Spielzeug, das man in die Ecke wirft, wenn es einem nicht mehr gefällt, so wie Stronach das gemacht habe, erinnerte Pröll an dessen einstige Projekte, von der Fußballakademie Hollabrunn über die Wiener Austria bis zum FC Wiener Neustadt samt abgesagtem Stadionbau.

#### **Wahlkampf ist keine g'mahte Wiesen**

Der 3. März sei die beste Chance, das zurückzuweisen und Klarheit zu schaffen für Niederösterreich am Weg nach vorn. Und: "Vertrauen wir auf die Menschen und ihr Urteilsvermögen und unsere Stärke und Kraft." Der Wahlgang sei aber keine "g'mahte Wiesen", appellierte Pröll an seine Gesinnungsgemeinschaft, in den kommenden 17 Tagen Überzeugungsarbeit zu leisten. Es dürfe "kein Haus, keinen Platz, kein Wirtshaus" geben, "wo wir nicht gesagt haben, was wir geleistet haben und was am Spiel steht."

#### **NÖ will innovativer, schneller und sozialer als andere sein**

In der Vergangenheit seien Herausforderungen bewältigt worden, verwies Pröll u.a. auf die Wirtschafts- und Finanzkrise. Das Bundesland habe aufgeholt und sich durch Internationalisierung und auch die Kulturszenarie einen anerkannten Platz auf europäischer Ebene erarbeitet. National und international stehe man in Zeiten härter werdender Arbeits- und Lebenswelten aber vor vielen Fragezeichen, sprach er sowohl die Frage des Euro als auch die kommende Nationalratswahl an. Umso wichtiger seien Einsatz und Durchsetzungsvermögen in der Zukunft. Ein klares Bekenntnis legte Pröll zu den Bauern ab: "Wir stehen zu euch", wandte er sich gegen die "linke Enteignungspolitik". Inhaltlich gehe es um den weiteren Ausbau des Sozialbereiches, noch innovativer zu werden, wodurch im Land zukunftssträchtige Jobs geschaffen werden, und in der Verwaltung noch schneller und effizienter zu werden.

#### aus der Praxis:

- **NÖ geht weiterhin konsequent gegen Kriminelle vor.**
- **Zahlreiche Ausbaumaßnahmen der Verkehrsinfrastruktur um die regionale Lebensqualität weiter zu verbessern.**
- **Mehr als 12.000 Arbeitsplätze direkt und indirekt durch das breite Kulturangebot geschaffen bzw. gesichert.**



BlumenLaden  
beim Lindenhof

Floristik für jeden Anlass  
~~~  
Weinspezialitäten  
~  
Süßes

Martina Pop  
3021 Pressbaum  
Hauptstrasse 89a

tel. / fax: 02233 564 96  
info@blumenladen-pop.at  
www.blumenladen-pop.at



TISCHLEREI  
DOBROHRUSCHKA

TISCHLEREI  
MEISTERBETRIEB  
SEIT 1935

WWW.TISCHLERKULTUR.AT

Wir reparieren wackelnde Sessel oder tauschen Scharniere Ihrer alten Kästen aus (Küche, Wohn- und Badezimmer, etc.). Man muss ja nicht gleich immer alles neu kaufen.

Mit unseren Maßanfertigungen können Sie ungewöhnliche Raumformate optimal nutzen. Wir finden immer eine Lösung. Die Möbelstücke werden vom Meister persönlich hergestellt.

Prompt + Professionell + Sauber  
Meister 1 Mobil 0699/177 774 55  
Meister 2 Mobil 0664/223 58 68  
Werkstatt Festnetz  
01/810 49 99  
E-Mail: office@tischlerkultur.at  
Pohlgasse 36, 1120 Wien  
Rufen Sie uns an! Wir kommen gerne zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch vorbei.





QUALITÄT & SICHERHEIT  
STEHEN BEI UNS AN ERSTER STELLE!

**RUNDUM SORGLOS SERVICE – unser Dienstleistungsangebot für Dein Fahrzeug:**

- §57a-Überprüfung
- Reparaturen aller Marken und Arten für PKW und Motorräder
- Versicherungsabwicklung
- Kein Garantieverlust bei einem Service von Neufahrzeugen
- Lackier- und Spenglerarbeiten
- Modernste Werkstattausrüstung
- Kurze Wartezeit und fairer Preis
- Kostenloses Leihfahrzeug bei einer größeren Reparatur uvm.

**Jobangebot!**  
Zur Verstärkung unseres jungen und dynamischen Teams suchen wir einen KFZ-Techniker und eine Bürokraft!  
Bei Interesse melde Dich gleich unter 0699 142 678 41 oder sende uns ein E-Mail auf werkstatt@kfzresch.at.

**Öffnungszeiten:** Montag, Dienstag und Freitag von 8 bis 17 Uhr und Mittwoch und Donnerstag von 8 bis 20 Uhr.  
Wir haben vom 24. Dezember 2012 bis inklusive 6. Jänner 2013 geschlossen!  
Wir wünschen allen ein wunderschönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.  
**Frohe Weihnachten wünscht Dein KFZ Resch-Team.**

KFZ Resch, KFZ Meister-Betrieb, Kaiserbrunnstraße 100, 3021 Pressbaum, 0699 142 678 41, werkstatt@kfzresch.at, www.kfzresch.at



**Dachdeckerei Spenglerei**  
**W WALLNER**  
3021 PRESSBAUM  
HAUPTSTRASSE 91 • TEL. 02233 / 52643  
E-MAIL: WALLNER.DACH@GMX.AT

**Damen und Herren Coiffeur**  
**Herbert Adam**

Pressbaum **Öffnungszeiten**  
Pfalzauerstr. 54, Di.-Fr. 8:30 - 18:00 Uhr  
Tel.: 02233/54224 Sa.8:30 - 12:30 Uhr

**home master**  
Gerhard Köck Raumausstattermeister  
Wiesengasse 20 b  
3011 Untertullnerbach  
Mail: info@homemaster.at  
Internet: www.homemaster.at

- Polstermöbel Neubezug/Aufarbeitung/Reparatur
- Große Auswahl an Möbel- und Vorhangstoffen
- Leder und Alcantara
- Sonnenschutz
- Kostenlose Beratung vor Ort durch Meisterhand
- Schaumstoffe / Zuschnitte

**Tel. Terminabsprache erbeten unter**  
Tel/Fax: 02233 / 5 45 78  
Handy: 0676 / 348 74 66

**Rudolf Ströbel KG**

**Fleisch-, Selch- und Wurstwaren**

3013 Tullnerbach, Hauptstr. 31 Tel. 02233 / 524 40  
Mobil 0664 / 403 36 26 Fax 02233 / 524 40-4  
E-Mail: stroebel.fleisch-wurst@aon.at

**MINERALIEN**  
**PEKARSKY PRESSBAUM**  
Hauptstraße 43a •  
Tel. / Fax: 02233/52257

**Edelsteinschmuck - Esoterik - Bücher**  
**Geschenkartikel - Quellbrunnen**

**Geschäftszeiten:**  
Freitag:  
9 Uhr - 12 Uhr und 15 Uhr - 18 Uhr  
Samstag: 9 Uhr - 12 Uhr  
und nach Vereinbarung

Neulengbach | Alland  
Bestattung  
Ernst Hofstätter  
mobil 0664 | 38 01 257

**Aspetos**  
Mitglied der Service-Initiative Österreichischer  
2010  
Ausgezeichnet mit der  
Sozialmarke 2010

3040 Neulengbach  
Wiener Strasse 37  
Tel. (02772) 555 26 | Fax DW -15

3021 Pressbaum  
Hauptstrasse 31  
Tel. (02233) 550 44 | Fax DW -15

2534 Alland  
Groisbacher Strasse 171a  
Tel. (02258) 22 34 | Fax (02258) 281 06

mail: bestattung.hofstaetter@aon.at  
www.bestattunghofstaetter.at

zugestellt durch Post.at

**Asia Restaurant**

**HAPPY**  
Wok & Teppanyaki

**Asiatische Spezialitäten**  
Hauptstrasse 54, 3021 Pressbaum

**Unser Riesenbuffet**  
(Mittag und Abend)

Sie können Ihre gewünschten Menüs aus unserem Riesenbuffet selbst auswählen von den angebotenen Food Market: z.B. Suppen, Vorspeisen, Salat, verschiedene Hauptgerichte, Sushi, Maki, gebackene Früchte, Frisches Obst, Kuchen und Obst Kompott.

An jeden Abend, Samstag, Sonntag und Feiertage gibt es noch Teppanyaki für Sie. Teppanyaki ist ein japanischer Grill, womit man Meeresfrüchte, Fleisch, Fisch und Gemüse zubereiten kann. Kombinieren Sie selber Rohzutaten, und unser Teppanyaki - Meister wird mit der Sauce ihrer Wahl, blitzschnell vor ihren Augen ihr Gericht grillen. Essen Sie so viel wie Sie wollen, und genießen Sie ihr Gericht!

**Montag - Freitag (außer Feiertage)**  
11:30 - 15:00 Uhr  
**Buffet pro Person 6,90 €**

**Abend 17:30 - 22:00 und Sa./So. /Feiertage gantztägig**  
**Buffet mit Teppanyaki 9,90 €**

**Neue Öffnungszeiten**

**Achtung NEUE Öffnungszeiten:**  
**täglich von 11:30 - 15:00 & 17:00 - 22:00 Uhr, Kein Ruhetag**  
Sommer mit Schanigarten **Tel.: 02233 - 54934**  
**Herzlich willkommen!**

**Offenlegung**

**gemäß § 25 Mediengesetz:**

Name des Medieninhabers: ÖVP NÖ

Unternehmensgegenstand:

“der pressbaum”

Sitz: 3021 Pressbaum,

Ludwig Kaiserstraße 27.

Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist zu 100% Eigentümer des Unternehmens.

Mitglieder des

Gemeindepartei Vorstandes:

Obmann: Bürgermeister Josef Schmid-Haberleitner,

Obm. Stellv. GGR DI Josef Wiesböck

Vizebürgermeister Michael Schandl,

Finanzreferent:

GGR Martin Söldner,

Finanzprüfer Josef Haberleitner sen. und Johann Braunias

Weitere Mitglieder:

Elisabeth Szerencsics, GR DI Erik Kieseberg, Roswitha Hejda, Lieselotte Wolf,

Rudolf Schnitzer, Michael Pauscher,

Klemens Heuböck, Susanne Stejskal,

Josef Breitner, Mag. Christoph Zach,

Ursula Niemecek, Manfred Barta,

Ing. Kurt Heuböck, Josef Riegler, GGR

Maria Auer,

GGR Irene Wallner-Hofhansl, GR Jutta

Polzer,

Grundlegende Richtung:

“der pressbaum” ist ein Medium zur staatsbürgerlichen Information gemäß der Grundsätze des “Salzburger Programms” der ÖVP zur aktuellen Berichterstattung über Angelegenheiten der Bundes-, NÖ. Landes- und Pressbaumer Gemeindepolitik und anderer lokaler Ereignisse.



Ziviltechniker

**DIPL.-ING. ALIREZA KHATIBI**

**STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER INGENIEURKONSULENT FÜR VERMESSUNGSWESEN**

**ZIVILGEOMETER**

**3021 PRESSBAUM, HAUPTSTRASSE 60B/11**

**Tel/Fax: 02233 / 57814**

**0664 / 630 14 70**

**Grundstücksvermessung, Grenzfeststellung, Grundstücksteilung**

**EP: Schatzl**

**ElectronicPartner**

**TV - HiFi - Sat - Haushaltsgeräte**

**3021 Pressbaum, Hauptstraße 6**

**Tel. 02233 / 55460 Fax 02233 / 54445**



**zur Hl. Dreifaltigkeit**

**APOTHEKE DROGERIE**

**Mag. H. Griessler KG**

**3021 Pressbaum  
Hauptstrasse 1**

**Tel.: 02233-52437-0 Fax DW -4**

**eMail: apotheke.pressbaum@aon.at**

**Mo-Fr durchgehend 8-18 Uhr geöffnet**

**Samstag 8 - 12:30 Uhr**

**Gesundheit & Wellness**

**Homöopathie und Bachblüten**

**Reisemedizin und Impfungen**

**Wasseranalysen**

**Pflege und Veterinärmedizin**

**pflegende & dekorative Kosmetik**



**ZIVILTECHNIKER FÜR BAUINGENIEURWESEN**

**PhysCon**  
ZT-GMBH  
**PLANEN BEGUTACHTEN BEWERTEN**

**ZIVILTECHNIKERGESELLSCHAFT**



**Dipl.-Ing. Christoph Ostwalt**  
Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen  
Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker

- PLANUNG und AUSSCHREIBUNG
- SANIERUNGSKONZEPT
- BAUPHYSIK und ENERGIEAUSWEIS
- THERMOGRAFIE
- LIEGENSCHAFTSBEWERTUNG
- STATIK
- BAUAUFSICHT



**Hauptstraße 71 | 3021 Pressbaum | 02233/57375 | office@physcon.at | www.physcon.at**

**HOTEL-RESTAURANT**  
*Pressbaumerhof*  
Inhaber Thomas Menczik  
3021 Pressbaum, Hauptstrasse 55  
Tel. 02233/52319-0, Fax5231950

Familienfeiern und Betriebsfeste in gemütlicher Atmosphäre - auch Samstag und Sonntag möglich. Schöne Gästezimmer, gute Küche und perfektes Service erwartet Sie.

Mo.- Do. von 9°-13.30 von 17°- 22°  
Fr. 9° bis 13.30  
So. 17° bis 22°

**SWR**

**SILVIA WITTMANN-REICHL**  
Personalverrechnung | Buchhaltung

3021 Pressbaum, Hauptstraße 20a  
Tel.: +43 (0) 2233/20216 - 0, www.swr.co.at

**Aktionsangebote**



Michael Schandl  
Hauptstrasse 54  
3021 Pressbaum  
Tel.: 02233/55930

Montag - Freitag  
07.00 - 12.00  
15.30 - 20.00  
**Samstag, Sonn- und Feiertag geschlossen**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Kaffee ab  
Wurstsemmel  
gefülltes Gebäck  
Frühstück

€ 1,00  
€ 1,50  
€ 2,50  
€ 3,50

Getränkeangebot laut Karte

**Ärzte-Sonn- und Feiertagsdienst**

Der jeweils diensthabende Arzt ist über die Rotkreuzdienststelle Purkersdorf Ärzte-Notruf 141 erreichbar (keine Vorwahl)

**Apothekendienst:**

Die tagesaktuellen Nachtdienstapotheken werden unter der Rufnummer **02233 / 52437** außerhalb der Öffnungszeiten der Apotheke Pressbaum bekannt gegeben.

Die Apotheke Pressbaum hat jeden **Mittwoch Nachtdienst** - das ganze Jahr über!

Der Tag- u. Nachtdienst beginnt jeweils um 18 Uhr Abends und endet um 8 Uhr des darauffolgenden Tages bzw. am Montag bei **Wochenendbereitschaft.**

**renate's HaarSTUDIO**



Hauptstraße 119, Haus 2, G 1  
3021 Pressbaum  
Telefon: 02233/57595  
Öffnungszeiten: Di-Fr: 8.30-18.00, Sa: 9.00-14.00

Haarverlängerung - Haarverdichtung

**Seit über 40 Jahren im Dienste unserer Kunden**

**ELEKTRIKER - INSTALLATEUR**

1130 Wien, Hietzinger Hauptstraße 96  
Tel.: 01 / 8771364, Fax: 01 / 8777903  
rothensteiner.kurt@chello.at

JETZT AUCH IN:  
3013 Tullnerbach, Hauptstraße 50  
Tel.:02233/56313, Fax: 02233/56313-13  
rothensteiner.kurt@speed.at



**Rothensteiner**

www.installateur-rothensteiner.com

Komplett-  
**Brille**  
ab **49,90**



**holdoptik**

3013 Tullnerbach/Pressbaum, Hauptstrasse 49, Tel.: 02233/54871  
hold.optik@speed.at, www.hold-optik.at

**Antoni STUBE**  
vorm. Mostschank Klaghofer

Forsthausstraße 17  
3031 Rekawinkel  
0664 / 4056655  
antoni\_stube@gmx.at

**Öffnungszeiten 2013**

|                 |                       |
|-----------------|-----------------------|
| 10. – 28. April | 17. Juli – 04. August |
| 08. – 26. Mai   | 14. – 28. August      |
| 05. – 19. Juni* | 11. – 25. September   |
|                 | 16. – 03. Oktober     |

*Neuerdings ab 11h mit warmen Mittagsmenü!!!  
Montag Ruhetag*

\*14 – 16. Juni geschlossen

volkspartei  
niederösterreich

**2013: Jahr der Entscheidungen.**

**Für Sicherheit. Für Klarheit.  
Für Niederösterreich.**

www.vpnoe.at

**Sanieren mit Gewinn**

Haus- und Wohnungssanierung



**Raiffeisenbank Wienerwald**

**Sanieren mit Gewinn: Zuschuss sichern!**

**» Holen Sie sich jetzt Ihren Zuschuss!**

Möglich durch eine Förderung lt. NÖWFG und den günstigen Kreditkonditionen Ihrer Raiffeisenbank Wienerwald.

Tel. 05 05 15  
www.rbwienerwald.at  
info@rbwienerwald.at

# ELEKTROANLAGENBAU - ERDARBEITEN

Installationen

Blitzschutz

Störungsdienst

Erdverkabelungen

elektro.heinrich@aon.at

Tel.02233/56345 Fax:56346



# HEINRICH

3011 U-Tullnerbach Irenental

Brettwieserstr. 36



www.immobilien-moertl.at

02772/541 60

Wir führen für Sie  
kostenlose Verkehrswert-  
schätzungen  
durch...



IMMOBILIEN  
MÖRTL

Ges.m.b.H.



3040 Neulengbach, Wiener Str. 51  
3002 Purkersdorf, Hauptplatz 12  
moertl@immobilien-moertl.at

WWW.DEWANGER.AT



## BESTATTUNG DEWANGER

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Kaiser Josef Straße 7  
3002 PURKERSDORF  
TEL 02231 63310

Hauptstraße 81  
3021 PRESSBAUM  
TEL 02233 57521

Hauptstraße 111b  
2384 BREITENFURT  
TEL 02239 60023

**S** elektro & erdarbeiten  
Gerhard  
**SCHABSCHNEIDER**

Pfalzauerstr. 35  
3021 Pressbaum  
3061 Ollersbach

Telefon 02233/525 93  
Fax 02772/51 110  
Mobil 0664/111 0 111



*Dr. Rudolf Toifl G.m.b.H.*

Versicherungsmakler, Vermögensberater,  
Konsulent für betriebliche Altersvorsorge  
Marterbauerstraße 38, 3002 Purkersdorf  
Tel. 02231 / 64263 - 11, Fax - 30

Qualitativ und hochwertiges  
Hundefutter von **BELCANDO**

Feucht- und Trockenfutter  
für alle Hunderassen.

Ohne Aroma-, Farb- und  
Konservierungsstoffen  
hergestellt.



Jetzt mit Hauszustellung!!!

**Hundemenschen**

0660/4631921, www.hundemenschen.com

**e**lektro Installationen  
**LANGER**

Weidlingbachstr. 23  
A-3013 Tullnerbach  
M. office@elanger.at  
T. 0699 / 10298879  
F. 02233 / 54630

**Wilhelm Langer**  
Meisterbetrieb

Beratung Neuanlagen Alarmanlagen  
Blitzschutz E-Befund 24h-Störungsdienst

### HUBER SABINE

GEPR. REISEBÜROKAUFFRAU

Geschäftsinhaberin

Hauptstrasse 6

A-3021 Pressbaum

+43 2233 52223

**SABINE'S** +43 664 40 70 600

# REISEBÜRO

office@mobiles-reisebuero.at www.mobiles-reisebuero.at



Melanie Misensky

Brentenmaisstrasse 66  
3013 Pressbaum

Tel./Fax: 02233/54709  
Mobil: 0660/4631921

office@hundemenschen.com  
www.hundemenschen.com

Hundetrainer,  
Berater für verhaltensauffällige Hunde,  
Dogsitter  
Kleintiernahrung und -zubehör



## Marias Fashion

**Trachten - Damenmoden - Abendmoden**

von Größe 36 - 50

Änderungen, Typ- und Farbberatung

Mo., Die., Mi. u. Fr.: 9.00 - bis 12.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr

Do.: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr, Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb d. Geschäftszeiten Termin nach Vereinbarung

3021 Pressbaum, Pflzauer Str. 156, Tel.: 02233/550 75



## Installationen Ernst Seiser

**Gas, Wasser, Heizung  
und Solar**

Gesellschaft m.b.h.

3021 Pressbaum

Kaiserbrunnstraße 104

Tel. 02233 / 537 12

Fax 02233 / 537 12



Ausflusfahrten-Botendienste-Flughafentransporte  
Krankentransporte

Pressbaumer **Taxi & Mietwagen** Service



**Rudolf Venus**  
Tel. 02233/54 444  
3021 Pressbaum



E-mail: office@kfz-entsorgung.at

**Mobil: 0664/265 83 23**

**Roberto Penco**

Büro: Forsthausstr.57  
3031 Rekawinkel

Lager: Kogler Hauptstr.11  
3443 Kogl

**KFZ-Entsorgung**

Zahle **50,-€** für ihr Schrottauto

Ankauf von Schrott, Eisen, Buntmetallen usw.

An & Verkauf von Unfallfahrzeugen und Gebrauchtwagen

Entsorgung von Elektrogeräten, Öfen, Waschmaschinen, Geschirrspüler usw.

## UNGER BAU Ges.m.b.H.

Hoch-, Tief- und Biobau

Planung, Einreichung und Ausführung

**Johann Unger**  
Geschäftsführer

Brentenmaisstraße 24  
3012 Wolfsgraben

Tel.+ Fax: 02233 / 7560  
Mobil: 0664 / 533 98 20

## Gasthof FINK

In der Au 1

3443 Sieghartskirchen

Telefon (02233) 52206

Ganztägig warme Küche  
Empfiehlt sich für Hochzeiten  
und diverse Feiern

Montag und Freitag  
Ruhetag



### Cafe-Pension Familie Parzer

A-3021 Pressbaum, Hauptstraße 96  
Tel. & Fax: +43 / (0)2233 / 527 36  
Email: pension.parzer@aon.at  
Internet: www.pensionwienerwald.at

**Frühstücken Sie bei uns:**  
Montag bis Sonntag 7-10 Uhr  
FÜHSTÜCKSBUFFET

#### ÖFFNUNGSZEITEN:

Täglich Montag bis Sonntag 7-11 Uhr  
NACHMITTAG:  
Montag bis Do 15-22 Uhr  
Samstag und Sonntag 14-20 Uhr  
Mittags und Freitag nachmittag  
geschlossen  
Gratis Internet und WLAN im Cafe

## INTERNISTIN

Dr. med. Mag. Anna Maria RIEDL  
ORDINATION: Täglich nach Vereinbarung  
Tel.: 0664 24 31 330



**Blutdruckeinstellung + 24h Überwachung**  
**EKG + Lungenfunktionstest + Diabetes + Schilddrüse**  
**Fettstoffwechsel + Impfung + Blutwerteanalyse + OP Freigabe**

Dr. Tritremmel-Gasse 5, 3013 Pressbaum / Bartberg  
**Vorsorgeuntersuchung kostenlos**  
Wahlärztin für alle Kassen

**! Keine Wartezeit !**

Konsiliar und Beleg Ärztin im Rudolfinerhaus, 1190 Wien



Tel.: 02233 / 55530

bau@erdbewegung-braunias.at  
www.erdbewegung-braunias.at

**GARTEN GERÄTE**

# PASSECKER

**POOL & ZUBEHÖR**

**STIHL®** Richard Passecker **VIKING®**

A 3021 Pressbaum, Hauptstrasse 50, Tel.: 02233 53807, Fax: 54681, e-mail: passecker@kpr.at

## Kaufhaus Rudroff

**Seiter Ges.m.b.H.**

**ADEG-Markt**

**Ihr Nahversorger für Küche  
Haus - Garten - Freizeit  
Hauszustellung**

Pressbaum, Hauptstraße 67  
Tel. 02233/52313, Fax 57796

Beratung in allen Rechtsfragen und  
Vertretung vor allen österreichischen  
Gerichten und Behörden, Vertragserrich-  
tung samt allen Nebenleistungen

**RECHTSANWALT**  
Mag. Dr. Gerald Scholz

A-1010 Wien Johannesgasse 2/36  
Tel.: 01/512 99 52, Fax: 01/512 16 81  
e-mail: office@lawfirm-scholz.at;  
www.lawfirm-scholz.at  
Sprechstelle: Hauptstraße 159,  
2384 Breitenfurt.



**Erdbewegungen**  
**Brennstoffe • Containerverleih**

Hauptstraße 19, 3021 Pressbaum  
Tel. 02233/52 346-0

## > Wichtige Telefonnummern <

### Praktische Ärztin

Dr. Astrid Brandstetter, Allgemeinmedizin,  
alle Kassen  
3021 Pressbaum, Hauptstraße 99,  
Tel. 02233/5 28 05  
E-mail ordination@dr-brandstetter.com  
Montag, Freitag von 8.00 bis 10.30 Uhr und 14.30 bis  
18.00 Uhr  
Dienstag von 8.00 -10.30 Uhr  
Mittwoch von 14.30- 18.00 Uhr  
Großes Labor: Mittwoch von 6.30 Uhr bis 7.30 Uhr  
Sekretariat: zu den Ordinationszeiten.

### Praktische Ärztin:

Dr. Karin Barfuß Allgemeinmedizin, alle Kassen  
3021 Pressbaum, Josef Kremslehner-Gasse 1  
Tel. 02233/5 30 49 Fax:02233 / 5 30 49 4  
Montag, Dienstag, Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr  
Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr  
Dienstag für Berufstätige und Akutpatienten:  
von 16.00-17.30Uhr  
Labor: Freitag 06.45 - 08.00 Uhr nach Voranmeldung

### Dr. med. univ. Iris Kuchling

Ärztin für Allgemeinmedizin, alle Kassen  
3013 Tullnerbach, Hauptstraße 47 Ordination 4,  
Tel: 02233/53 957  
**Ordinationszeiten:** Mo: 8.30-11.30,15.00-18.00  
Di: 7.30-12.00 Blutabnahme: 7.30-8.30  
Do: 8.30-11.30,16.30-18.00  
Fr: 8.30-10.30

### Zahnarzt:

Dr. Maria Ransmayer,  
Fachärztin für Zahnheilkunde  
Ludwig-Kaiserstraße 19, Tel. 02233/54431  
Ordination: Mo, Di, Mi von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Do von 15.00 bis 18,00 Uhr und nach Voranmeldung

### Zahnarzt:

Dr. Brigitte Arnberger,  
Fachärztin für Zahnheilkunde  
Hauptstraße 103 D/1, Tel. 02233/55623  
Ordination: nach Vereinbarung

### Internistin: Dr. Anna Maria Riedl

Ordination: Täglich nach Vereinbarung,  
Tel. 0664/2431330  
Dr. Tritremmelgasse 5  
3013 Pressbaum,  
am Bartberg

Dr. Michaela Gleußner - Wahlärztin aller Kassen

**Fachärztin für Neurologie & Psychiatrie**  
A-3021 Pressbaum Hollensteinstrasse 7  
Tel: 0676 / 542 40 73

Mail: dr.gleussner@meine-neurologin.at

**Ordinationszeiten: Di:** 16.00 bis 20.00 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung ohne Wartezeit

### Polizeiposten Pressbaum:

Hauptstraße 58 (Rathaus 2. Stock)  
Tel. 059 133 - 3232, Notruf:133

### FF Pressbaum: Hauptstraße 70,

Notruf 122, Tel. 522 22

### FF Rekawinkel: Forsthausstraße 9,

Notruf 122, Tel. 571 69

### Rotes Kreuz Purkersdorf:

Tel. 02231/62 144, Notruf 144

### Arbeiter Samariterbund Purkersdorf:

Tel. 02231/606

### Parteienverkehr der

### Marktgemeinde Pressbaum:

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag von 14.00 bis 19.00 Uhr

Freitag 7.15 Uhr bis 12.00 Uhr, Hauptstraße 58,  
1. und 2. Stock Tel. 02233/52232

### Hilfswerk Wiental:

Hauptstraße 60A, Mo.-Fr. 8 -12 Uhr, Tel. 544 28

### SENECURA Sozialzentrum Pressbaum:

Sanatoriumstraße 6,  
Telefon: (02233) 52 131

### Röm.-kath. Pfarre: Pressbaum Tel. 52 214

### Evangelische Pfarrgemeinde: Tel. (02231) 63 336

### Landeskrankenhaus Donauregion Tulln:

alter Ziegelweg 10 Besuchszeiten: Täglich von 14.00  
bis 19.00 Uhr. Auf der Kinderabteilung und der  
Sonderklasse sind Besuche täglich von 8.00 bis  
20.00 Uhr möglich.

Telefon: 02272 601 0

### Bezirkshauptmannschaft Wien/Umgebung:

Klosterneuburg Tel. 02243/9025-0

Aussenstelle Purkersdorf Tel. 02231/621 01-0

### Fachärztin für Kinder und Jugendheilkunde:

Dr. Christa Levin-Leitner,  
3013 Pressbaum Bartberg Teichgasse 11

### Führerscheingutachten und Privatordination

nach telefonischer Vereinbarung  
Tel. 02233 54307